

Zur Lagerergänzung empfohlen:

Hippolyte Taine, Napoleon

Deutsche Übertragung von Luise Wolf. 9. Tausend.
Kart. M 1.50, in Leinen geb. M 2.— ord.

Münchener Neueste Nachrichten. „Wie ein Orkan, der Bäume entwurzelt, Häuser und Städte zerstört, unsägliches Elend bringt, brauste Napoleon an der Spitze seiner Heerscharen über die deutschen Gefilde — aber er weckte alle die Kräfte, die in dem deutschen Volke allzulange schon geschlummert hatten. Er ist Hauptbegründer deutscher Einheit und Größe — fürwahr ein Teil der Kraft, die stets das Böse will und stets das Gute schafft. Aus diesem Grunde ist das Buch Taines für uns nicht nur von wissenschaftlichem und künstlerischem, sondern auch von großem nationalen Werte.“

Napoleons Schriften und Gespräche

Herausgegeben von Hans Landsberg. 9. Tausend.
Kart. M 2.—, in Leinen geb. M 2.50 ord.

Napoleon, der Dichter und Philosoph, der Reflexionen über das Glück und die Liebe anstellt, der Historiker, der eine Geschichte Korsikas schreibt, der Pamphletist, der in dem berühmten „Souper von Beaucaire“ ein Bild der politischen und militärischen Lage im Jahre 1793 entwirft — alles das ist geeignet, Napoleon in ganz neuem Lichte zu zeigen. Ferner erscheint hier zum ersten Male eine charakteristische Sammlung der Gespräche Napoleons mit Goethe, Wieland, Canova usw., an die sich eine Auswahl der bedeutendsten Aussprüche anschließt.

Napoleon-Briefe

Herausg. u. eingeleitet von Hans Landsberg. 7. Aufl.
Kart. M 3.—, in Leinen geb. M 4.— ord.

Als die Napoleon-Briefe vor einem Publikum zuerst erschienen, schrieb Friedrich Naumann: „Die Auswahl ist ganz vortrefflich und zeigt uns Napoleon, wenn er glänzende Proklamationen schreibt, als wenn er diplomatisch abgewogene Briefe an Fürsten und Staatsmänner verfaßt, als wenn er seinen Brüdern und Ministern den Text liest, als wenn er seinen persönlichen und familiären Empfindungen Ausdruck gibt. Die Unermüdlichkeit des Geistes macht fast jede Seite interessant. . . . Man kann diese Sammlung von Briefen als notwendige Ergänzung zu jedem Geschichtswerk über Napoleon bezeichnen.“

Eine Napoleon-Bibliothek

ergibt sich aus den drei vorstehend angezeigten, innerlich zusammengehörigen Bänden, die wir in gleicher Ausstattung, in geschmackvollen Kart. od. Leinenbänden i. Karton für M 6.— bzw. M 8.— ord. liefern.

Frémeaux, Die letzten Tage Napoleons

Deutsch von Erich Desterheld,
nebst einem Essay von Paul Holzhausen.
3. Auflage m. 7 Bildern. Brosch. M 3.—, geb. M 4.— ord.

In diesem in Deutschland bisher fast unbekanntem Verfasser haben wir einen Historiker, in dem der Dichter, Denker, Forscher und Gestalter sympathisch sich eint. Sein Buch ist eine Historie großen Stils, die sich wie ein Roman liest, ein Buch, das von seines Verfassers starker Persönlichkeit Wert und Wirkung erhält. Der Wert dieses eigenartigen interessanten Buches ist denn auch bereits anerkannt. In fast allen Kultursprachen liegt es schon vor. Die interessanten Bilder illustrieren hier und da sehr trefflich die auch ohne Abbildungen schon malerischen Schilderungen dieses berühmten, ewig aktuellen Dramas auf St. Helena.

Bar mit 33 1/3% und 9/8; 2 Probe-Exempl. m. 40%

München

Pan-Verlag



Jugend-Verlag Charlottenburg

Zur Ergänzung des Winterlagers machen wir Sie auf unsere nachstehenden Verlagsartikel, für die wir durch eine Anzeige-Kelame von ungewöhnlichem Aufwand die Beachtung der bestehenden Klassen herbeigeführt haben, aufmerksam:

Fig, Nix und Triz, das böse Kleeblatt

Teil 1—5 mit je 28 Illustrationen (fünffarbiger Steindruck) in Halbkaliko je M. —.75 ord.

Teil 1—5 im Gesamtbande mit 140 Illustrationen (fünffarb. Steindruck) in Halbkaliko je M. 2.50 ord.

Teil 1—5 im Gesamtbande mit 140 Illustrationen (fünffarb. Steindr.) Geschenkausstattung M. 3.— ord.

Den klassischen Bilderbüchern „Struwelpeter“ und „Max und Moritz“ fügt hier der begabteste lebende Vertreter der Schule Wilhelm Busch mit einer Reihe lustiger, zu erzieherischer Moral benutzter Jugendstreiche ein drittes hinzu, das bereits jetzt überall willkommen geheißen und von der Jugend jubelnd aufgenommen wird.

Dieselbe Ausgabe ist nur in kartonierter Form, jedoch nur Teil 1—3 vorrätig. Wir geben dieselbe, sowie den Ladenpreis auf. Diesen billigen Artikel geben wir nur gegen bar ab und bitten die Herren Sortimenter, sich über Preis und Quantitäten für größere Posten mit uns in Verbindung zu setzen.

Waldmärchen von M. Friedrichsen

mit 6 Illustrationen (Abbildungen wie oben) in hochkünstlerischen Farbendruck in taubenblauem Leinen-einbande (solange der Vorrat reicht)

Band I u. II je M. 1.80 ord.
Band I u. II im Gesamtbande M. 3.— ord.

Die Verfasserin hat sich mit diesen Waldmärchen in die Reihe der beliebtesten Märchenerzähler gestellt. Ein besser ausgestattetes Märchenbuch wird Ihnen schwerlich durch die Hände gegangen sein.

Ganz außergewöhnlich günstige Bedingungen empfehlen diese Neuheiten jedem Sortiment, jedoch bedauern wir bedingungsweise nur in der Höhe fester Bestellungen und nur mit dem Vorbehalte von Bestellungen fürzungen ausführen zu können.

Einzelbestellungen fest mit 33 1/3%

von je 5 Exemplaren ab mit 40% und 7/6 Expl.

Ausnahmeofferte zur Probe:

je 1 Exemplar unserer Verlagsartikel, wie in dieser Anzeige erwähnt, gegen bar mit 50%.

Soachtungsvoll

Charlottenburg, Oktober 1916

Jugend-Verlag Charlottenburg